



Ingenieur*in (m/w/d) im Sachgebiet Stadtgrün und Forst im Bereich „Umsetzung Straßenbaumkonzept“ beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen

Mach Köln – lebenswerter!

Beim Amt für Landschaftspflege und Grünflächen suchen wir ab sofort eine*n Ingenieur*in (m/w/d) im Sachgebiet Stadtgrün und Forst im Bereich „Umsetzung Straßenbaumkonzept“. **Die Einstellung erfolgt unbefristet**, die Tätigkeit ist bis zum 30.09.2026 befristet.

Das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen bewirtschaftet mit rund 850 Mitarbeiter*innen in unterschiedlichen Beschäftigungsgruppen ein umfassendes Stadtgrün mit zahlreichen Parkanlagen und circa 4.000 Hektar Forstflächen. Daneben werden zusätzlich 55 Friedhöfe auf Kölner Stadtgebiet betrieben.

IHRE ZUKÜNFTIGEN AUFGABEN:

Sie...

- sind insbesondere verantwortlich für die Umsetzung des Straßenbaumkonzeptes
- übernehmen die Bauleitung der Pflanzarbeiten und klären Grundsatzangelegenheiten mit Dritten
- nehmen die Ausführungsplanung für die Neupflanzungen im Straßenraum vor
- sind verantwortlich für die Abrechnung und Dokumentation der Neupflanzungen
- erstellen und führen die Ausschreibungen, inklusive Vergabe durch
- vertreten den Aufgabenbereich in Ausschüssen und in der Bezirksvertretung

IHR PROFIL:

Sie bringen ein abgeschlossenes Studium (mindestens Fachhochschul-Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landespflege, Freiraumplanung, Freiraum-, Landschaftsbau- und Grünflächenmanagement oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit.

Darüber hinaus ist uns wichtig:

Sie...

- bringen ausgeprägte Fachkenntnisse in der Baumpflege, Baumschutz sowie der Verkehrssicherungspflicht bei Bäumen und den damit verbundenen Richtlinien und Gesetzen mit
- verfügen über digitale Kompetenz und bringen Erfahrungen im Umgang mit fachspezifischen Ausschreibungsprogrammen sowie Office Standardprogrammen mit
- haben bereits Erfahrungen im Bereich Projektorganisation bei Baumaßnahmen und bringen Lern- und Leistungsbereitschaft mit
- sind eine service- dienstleistungsorientierte Persönlichkeit, die sich durch Analysefähigkeit, Loyalität und Integrität auszeichnet
- kennen sich mit Kommunikationskonzepten in der Öffentlichkeitsarbeit aus
- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung
- bringen optimalerweise bereits Ortskenntnisse im Kölner Stadtgebiet mit

WIR BIETEN IHNEN:

- einen nicht nur finanziell zukunftssicheren Arbeitsplatz mit all den Vorzügen des öffentlichen Dienstes, sondern auch eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden für Beschäftigte. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Home-Office-Möglichkeiten Strukturiertes Onboarding sowie Karriere- und Fortbildungsmöglichkeiten
- eine wichtige nachhaltige Tätigkeit mit gesellschaftlicher Bedeutung mit einem zentral gelegenen Arbeitsort im Stadthaus in Köln-Deutz mit guter ÖPNV-Anbindung und Betriebskantine
- 30 Tage Jahresurlaub (zusätzlich arbeitsfrei an Heiligabend, Silvester und Rosenmontag) sowie eine Betriebssportgemeinschaft
- regelmäßige Tarifierhöhungen, eine Jahressonderzahlung, eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie die Möglichkeit einer attraktiven Betriebsrente
- Angebot eines vergünstigten Deutschlandtickets für Tarifbeschäftigte

Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeberin sprechen, finden Sie unter: www.stadt-koeln.de/benefits

Die Einstellung bei der Stadt Köln erfolgt unbefristet. Die Tätigkeit ist befristet bis zum 30.09.2026.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Gehaltsspanne liegt in der Entgeltgruppe 11 (TVöD-VKA) zwischen 4.032,38 € (Erfahrungsstufe 1) und 5.975,19 € (Erfahrungsstufe 6).

Eine aktuelle Entgelttabelle finden Sie beispielsweise auf <https://oeffentlicher-dienst.info/tvoed/vka>

Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, gerne berücksichtigt.

Sie wollen noch mehr zu einer Beschäftigung bei der Stadt Köln erfahren?

Fragen zum Verfahren beantwortet Ihnen gerne Frau Kwiek, Telefon 0221 221-34061

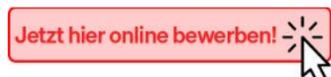
Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Gerhardt, Telefon 0221 221-34801

IHRE BEWERBUNG:

Wenn auch Sie Köln lebenswerter machen wollen, bewerben Sie sich bitte **unter Angabe der Kennziffer 1335/24-VeKw bis spätestens 08.05.2025** wie folgt:

Stadt Köln – Die Oberbürgermeisterin
Personal- und Verwaltungsmanagement
Bewerbercenter (114/11)
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

oder bevorzugt:



<https://BEWERBUNGSPORTAL.STADT-KOELN.DE/sap/bc/erecruiting/applwzd?PARAM=cG9zdF9pbmNOX2d1aWQ9MDA1MDU2OEFEMzgZMUZEMDg1OUZDQjYyNUM3MjIwMDAmbG9nPVgmY2FuZF90eXBIPQ%3d%3d&sap-client=004>

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikats *DIVERSITY* und des Zertifikats *audit berufundfamilie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie*.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.